

Zur  
bevorstehenden  
**Confirmation**  
empfehlen in bekannt größter Auswahl  
**hervorragende Neuheiten**

schwarzen, weissen und farbigen reinwollenen  
**Kleiderstoffen**

**Jackets, Kragen,**

fertige Wäsche, Taschentücher, Unterröcke, Corsets,  
Tailleutücher, Schirme, Handschuhe u. dergl.

Verkauf zu festen, anerkannt billigsten Preisen.

**Brummer & Benjamin,**

Gr. Ulrichstrasse 23.

**Aus der Umgebung.**

**Obertwiederstedt, 31. Januar.** (Frettlere.) Heute Vormittag wurden vom Förster Brand beim unerlaubten Frettlere die Arbeiter Georg Bergmann aus Dölitz a. S. und Karl Dönitz aus Wilsdorf, die sich auf der Wäldergräflichkeit befinden, betroffen und dem Amtsgericht in Genthin zugestellt. Das von den Inhaftierten verwandte Frettlere ist Eigentum des Seeligenen Sch. zu Zugbrunn-Neudorf und war neulich in einem Bau zurückgelassen. Das Frettlere wurde dem Eigentümer zurückgegeben, der bereits seit mehreren Tagen denselben nachgespürt hatte und den Förster erst auf die fremden Gänge aufmerksam machte.

**Zeudern, 31. Januar.** (Augenblicke Diebe.) Gestern gelang es einem Polizeibeamten, vier Schulknaben, die schon seit der Weihnachtszeit Diebstähle in einem Buchbindeladen gewerdmäßig verübten, das Handwerk zu legen. Die Knaben sind jedes Mal zu zweien in den Laden gekommen und während einer etwa fünf, stülte sich der andere die Taschen. So hatten sie etwa 30 Portemonnaies, Bausparbücher, Briefe etc. und verkauften alles zu gleichen Theilen. Einer der Knaben hat schon früher öfter Diebstähle verübt, während die anderen bisher unbescholten waren.

**Stierensleben, 31. Januar.** (Zusammenstoß mit einem Gefährten.) Der Radwägen auf der Straße „Wilsdorf“ stieß auf seinem Rückgange einen Mann an, der sofort auf dem Boden lag, als letzterer nach dem Namen fragte. Der Wägen fuhr jedoch den Unbekannten in die Brust. Später stießen die beiden noch einmal

vor der Kempsterstraße zusammen, der Versuch des Wägen, den Einbringling festzuhalten, scheiterte aber. Einige Zeit darauf wurde der Fremde mit Wunden am Kopfe aufgefunden. Er wurde nun als ein Gefährter aus Cöthen erkannt.

**Wilsdorf, 31. Januar.** (Selbstmord.) Der Buchhalter Sagen wurde heute im Stephanuspark erhängt aufgefunden. Der Verstorbenen ist schon seit Jahren an einem schweren Nervenleiden.

**Salberstedt, 31. Januar.** (Zwei Diebstähle) wurden vorgestern in der Nähe der Kitzberge vom Revierförster Gehrig festgenommen. Beide, der Kellerer Richter und der Arbeiter Schert, sind schon lange Zeit als Diebstähle bekannt und gütigt ist auch bereits wegen Diebstahls verurtheilt.

**Zeudern, 30. Januar.** (Section.) Auf Anordnung der hiesigen Staatsanwaltschaft erfolgte am Montag die Wiederbeerdigung der Leiche des kürzlich hier verstorbenen Kaufmanns Philipp Schmidt aus Radesheim betriebs Section. Von Zeit war als Todesursache „vermutlich Lungenerkrankung“ angegeben worden. Die hier erkrankten Angehörigen des Verstorbenen hatten jedoch Zweifel an der angegebenen Todesursache und ließen den Verordner einer Vergiftung verlangen, weil der Leiche mit einer größeren Geldsumme hierher gekommen sei, von dieser nur einen kleinen Theil ausgegeben habe, trotzdem aber in seinem Nachlasse nichts mehr gefunden worden sei. Die gestern stattgefundene Section hat zu einem bestimmten Resultate nicht geführt. Man neigt zu der Annahme, daß nicht Lungenerkrankung, sondern Selbstvergiftung den Tod herbeigeführt hat. Zur genaueren Feststellung ist ein Theil der Eingeweide in chemische Untersuchung gegeben worden. Das Vorliegen einer Selbstvergiftung gewinnt an Wahrscheinlichkeit durch die Thatsache, daß der Verordnete sehr loder

geteilt hat; es sollen sogar Spuren von delirium tremens an ihm noch genommen worden sein.

**Vermischtes.**

**„Die Uhr schlägt seinem Gläubigen“** — das viel citirte Wort erhält einen neuen Sinn, wenn man im „Spiegel“ folgendes Bildchen von einem vor Jahren beliebten Mittel zur Lösung der Pariser Situation liest. Unter der Regierung Ludwig XVII. gerieth sich der damalige Polizeipräsident Guy Delacour in letzten Nothlagen. Als man eines Tages frühlich den Opernbau begann, erschienen zwei Gen darmen, nicht etwa als Gen darmen verkleidete Wäscher, sondern echte, mit einer Leiter. Auf diese Leiter kletterten sie zu verschiedenen Stellen hinauf, um die Uhren anzuhalten, die im Saal und im Inneren die Zeit anzeigten. Natürlich hergestellte allgemeines Gerissen. Man fragte nach dem Grunde und erwiderte, daß Delacour in moralischer Hinsicht diesen Befehl gegeben hatte, um die Reue von sich zu verdrängen und die Uebertreuer, die sich zur bestimmten Stunde unter der Uhr treffen wollten, zu entzweien. Diese Tradition hat sich bis heute erhalten. Im Inneren bleiben die Zeiger der Uhr unbeweglich wie zu der Zeit, wo Delacour durch seine Gen darmen die Zeit zu arrelieren“ verurtheilt. Die böse Uhr schlägt also noch immer nicht den Gläubigen des Pariser Opernbau — nach vielen Beispielen aber scheint es, daß die Uhr nicht allzu streng an die Zeit gebunden ist.

Nach  
**beendeter Fabrik-Inventur**

offrieren zu staunend billigen Preisen:

- Herren-Zugstiefel in allen Grössen Mk. 3.90 p. P.
- Herren-Halbschuhe „ „ 3.65 „
- Damen-Zugstiefel „ „ 2.60 „
- Damen-Spangenschuhe „ „ 3.00 „
- Damen-Tanzschuhe weiss Atlas „ 2.50 „
- Damen-Tanzschuhe chike Façons „ 3.25 „

mit Leder-Spangen.

Mädchen-Kausschuhe fest gearbeitet m. Ledersohle 0.68-0.78 M.

Ferner sind Winter-Sachen, Pantoffeln etc. in grösserer Auswahl am Lager.

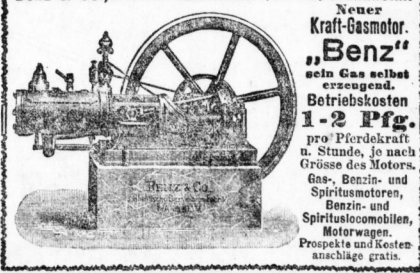
**Conrad Tack & Cie.**

Deutschlands bedeutendste Schuhwaaren-Fabriken Burg b. M.

Verkaufshaus Halle:

1 Schmeerstrasse 1.

**BENZ & Co.,** Rheinische Gasmotorenfabrik, Act.-Ges., Mannheim.



Neuer Kraft-Gasmotor „Benz“ sein Gas selbst erzeugend. Betriebskosten 1-2 Pfg. pro Pferdekraft u. Stunde, je nach Grösse des Motors. Gas, Benzin- und Spiritusmotoren, Benzin- und Spirituslocomobilen, Motorwagen. Prospekte und Kostenanschläge gratis.

**Königlich Preussische Lotterie**  
Kaufloose  
Die Königl. Lotterie-Einnehmer

Burdardt, Brenkel, Herrmann, Lehmann.

**Geschlechts-** Harn-, Hals-, Blasenleiden, Anstaus, Syphilis, Folgen jugendl. Verirr., Männerschwäche behandelt brieflich ohne Berufsströmung mit grossem Erfolge die Homöopath. Anstalt, Frankfurt a. M., Töngsg. 39/35. Broschüre gegen 50 Pfg. in Marken.

**Eine Ueberraschung f. 1902.**

32 Gegenstände, Bücher etc. für zusammen nur 200 Mk.



Diese Collection enthält folgende hochinteressante Romane, Erzählungen etc.: Ein Opfer der Liebe; Die verwaiste Braut; Pariser Sittenroman; Die Nachtvögel von Paris; Weiberräthe; Erlebnisse eines Fremden; Der Verurtheilte als Kammerjunker; eine fähliche Symphonie; Die Gockelbreche; Pariser und prächtiger Sommer; Die Kunst, innen Gassen zu gefahren; Merlet Austria in Wort und Bild; Anleitung, die Kunst des Wandredens gewinnlich zu erlernen; 1 gr. Natur-Kalender; 6 u. 7. Buch Noies (siehe interess. Geschichtsbilder, Witz- und Gratulationskarten u. f. m. (Katalogauftrag)).

Buchhandlung M. Luck, Berlin 32, Sonnenstr. 24.

# Ein massgebendes Urtheil

wurde auf der Wiener Weltausstellung 1900 über Bagg-Würst, Maggi's Suppenwürst und Maggi's Fleischpulverin gestellt.  
„Das Preisgericht der Kaiserlichen Hofkammer hat die vollendete Güte der Maggi-„Erzeugnisse“ fest“ (Namen 21 Namenbroschüren bei den Regierungen der ausstellenden Länder entlandene Reichsautoren.)

**Dr. Kuntze'sche Kräuterjale**  
Sehr gut antiepileptisch, Magen- und Stuhlgang, Nervenzustand, Ausblühungen, Magenkrämpfe u. dgl. Die Jale ist ein schon vielfach und aus diesen Gründen berühmtes Nahrungsmittel. Wird bekanntlich durch das Hof-Magazin, Halle a. S., Preussischer Hof-Küche 50 &nummer 20 & Porto.

Mit dem heutigen Tage verlöre ich meine Geschäftsbüro nach  
**Lilienstraße Nr. 10.**  
**A. Samuel,**  
Zahnpflegegeschäft.  
Sobald Ihre höchste Verehrung für jedes Quantum Lampen, Anoden, Eisen, Messing, Papier etc.

**Dank!**

Seit 10 Jahren leide meine Frau harrbare, nervöse Kopfschmerz (Migräne), Brust- und Kopf-Wehen, Schwindel, Unruhe, Appetitlosigkeit, Magenstärkung, Mangel, Schläfrigkeit, Chlorenuren, Stublöcher, Blässe u. dgl. Ich habe mich nach vielen erfolglosen Versuchen **brieflich an Hrn. C. E. F. Rosenthal**, Spezialbehandlung der Verdauung, in München, Savariaring 33, der dies sehr in kurzer Zeit vollkommen beseitigte. Bis dahin habe ich mit Danksagung allen Kennenlebenden den aufwändig gewonnenen Rat, die altbewährte, vorzüglich **briefliche Heilmethode des Hrn. Rosenthal**, zu welchem man nicht leicht gehen muss, in Verbindung u. ein Verlangen nach **Hrn. Rosenthal** **brieflich** mitteilen, zumal der Kosten sehr gering sind.  
**Sockenthin** bei **Henninge**, Weißfischgasse, **Hrn. Bangemann**.

**Strumpfstriekerei!**  
Auftritten pro Paar nur **10 Pfg.**  
Größe Ansonst fertiger **Strümpfe.**  
Verkauf edler Klotterwolle.  
Geschw. Grossmann,  
5 Geisstr. 5.

**Frauen**  
empfehle meine hochwichtigen **Erfindungen!**  
Gesundheit und Gesundheit.  
**Sicher und unschädlich!**  
Wahlgeber für Frauen. Preis 1 Mark.  
Ankunft erhaltet die Götterin **Wwe. E. Schmidt**, fr. Geb., Berlin S.W., Ritterstr. 49.  
Verkaufhaus hagen, Berlin.  
Wahlgeber für Frauen 1,20 Mk.

**Hunderte Hals- u. Lungenkranke**  
heile u. heile jeden Monat! Reiche oder alt. Hals- und Lungenkrankheiten, Kehlkopfentzündung, Stimmverlust, Stenose, Husten, Keuchhusten, Folgen von Infektionskrankheiten u. dgl.  
**A. H. S. Schulz**, Weierlingen 188, Frau. Seiden.

**Rohtabake,**  
deutsch u. überföhrt, bis zu den besten Qual. i. Vollen sowie ausgemogelt, offeriert zu billigen Preisen die Spezial-Fabrikation für **Cigarrentabake** **Bruno Hennemann**, Leipzig, Johannisstr. 16.

**Halbwaise,**  
einzig. Kind, v. angeneh. Ausf. stat. Figur, 22 Jahre, mit einem Vermögen von 100 000 Mk., w. sich auf die besten Weise, da sie der Pflege halber ihres kranken Vaters, nach geeigneter Vorbereitung, zu verfügen hat, sich aufsuchen zu lassen.  
Wäg. Frau Krüger, Leipzig, Wilhelmstr. 6.  
Auskunft gegen 30 Pf.

**Malzwecker,**  
bestes Mittel bei Husten u. Keuchhusten.  
Preis 1 Pf. 50 Bfg. alle.  
**A. Trautwein**, Gr. Ulrichstr. 31.

Nur gegen Bar.

Mein

## Inventur-Ausverkauf

bietet Gelegenheit,

# Schuhwaren

jeder Art in gediegenen Qualitäten zu besonders billigen Preisen zu erstehen.

## R. Ranzenhofer,

Leipzigerstrasse 3.

Geogr. 1877.

# Conserven.

<b>Compots</b>	<b>Pflaumen</b>	2 Bid.-Doze	65 Pfg.
	<b>Birnen</b>	2 Bid.-Doze	75 Pfg.
	<b>Mirabellen</b>	2 Bid.-Doze	75 Pfg.
	<b>Kirschen</b>	2 Bid.-Doze	75 Pfg.
	<b>Reineclauden</b>	2 Bid.-Doze	88 Pfg.
	<b>Melange</b>	2 Bid.-Doze	118 Pfg.
	<b>Pflirsche</b>	2 Bid.-Doze	118 Pfg.
	<b>Aprikosen</b>	2 Bid.-Doze	118 Pfg.
	<b>Preisselbeeren</b>	2 Bid.-Doze	75 Pfg.
	<b>Stachelbeeren</b>	2 Bid.-Doze	75 Pfg.
	<b>Heidelbeeren</b>	2 Bid.-Doze	88 Pfg.

**Garantie für jede Büchse.**

# M. Bär,

54 Gr. Ulrichstrasse 54.

## Gesangsbücher

in großer Auswahl empfiehlt billig

**Emil Vogler,**  
Buchhändler, Amendorf.

Bei krankhaften Zuständen der Harnröhren (Ausfluss) ist

## Tarolinecapseln

besonders geeignet.

Man giebt sie einzeln oder mittels besonderer Vorrichtung zusammen mit Wasser (oder auch mit einem beliebigen Saft) zu nehmen. Sie wirken sehr rasch und heilen in der Regel innerhalb 3-4 Wochen.

**Alb. Lange, Geilertstr. 27**

## Restaurant „Zur Forelle“

Schülerhof und Grödel-Gasse, am Markt.  
Sonntags den 1. und Sonntag den 2. Februar

### F. Bockbier.

F. Bodwürstchen. Zeitig gratis.  
Für Unterhaltung sorgt und ladet freundlich ein **Alfred Frenzel**.

## Ulanen.

Der Verein ehemal. Ulanen Halle a. S. begeht die Feier seines **18. Stiftungsfestes**, bestehend in Concert, Theater und Ball, am **Sonntags den 8. Februar** in den „**Baiferräden**“.

## Alte Halloria,

Großes Bockbierfest, Sonntag den 2. Februar Bockbraten u. Speckkochen, D. O. noch freundlich einladet

## Glaser-Zwangs-Innung, Halle a. S.

Außerordentliche Versammlung **Mittwoch den 5. März 1902, Nachmittags punkt 5 Uhr im Restaurant „Mars-la-Tour“.**  
Zweck: Ergänzung der Zwangs-Innung.  
**Hoch. Renner, Obermeister.**

## „Jlexentanzplatz“

Siehe Saal und Grillstraße. **H. Freybergstr.,** ed. **Kantabacher.** Die elektrische Erleuchtung. **Reimel** ladet ein **Otto Planer.**

## Gasthaus Schönleben.

**Conrad Vobler** u. **Speckkochen.**  
Es ladet freundlich ein **L. Schönleben.**

## Hohenhain.

Sonntag den 2. Februar  
**Balkmusik.**  
noch freundlich einladet **W. Lönig.**

## Schade's Schützenhaus.

Wein bierreicher  
**Volk-Maschinen-Ball**  
findet Sonntag den 9. Febr. statt. Die 3 besten Maschinen erhaltene Preise.

## Carl Korb's Restaurant,

Jacobstraße 23.  
Sonntag den 2. Februar  
**Größter Vobler-Land**  
mit musikalischer Unterhaltung.  
**F. Speckkochen.**  
Es ladet freundlich ein **F. O.**

## Restaurant Rheinlande.

Sonntag den 2. Februar  
**Großes Familien-Abend.**  
Es ladet freundlich ein **Kornel Rühl,** Rönneberg 17.

## Turnverein Radewell.

Unter **Maskenball**  
findet Sonntag den 9. Februar im **Vereinslokal** statt.  
Der Vorstand.

## Restaur. Altmärker.

Sonntag **Familien-Abend.**  
Neben gratis. Es ladet u. helle Bier.  
Es ladet freundlich ein **H. Gosling.**

## Adolf Welge's Restaurant,

Etterstraße 5a.  
Morgen Montag Abend  
**Barner Zusammenkunft.**  
Sam. Unterhaltungs-Abend alle herzlich willkommen.

## Restaurant Schwertfeger

Etterstraße 21.  
Sonntag: **Bockbier.**  
**Speckkochen und Nachweise.**

## Stadt Magdeburg,

Wartstraße 9. 10  
empfehle bürgert. **Wittgenstein.** Suppe, Gemüse u. **Reisen nach Wien**. im Abonnenten 60 Pfg.  
**Reichardt.** Stammtische zu denen  
Verlehen.

**Rauchfusser Pilsener.**  
**München.** **Bürgerbräu.**

Sonntag den 2. Februar ist der Tag der **Bockbieres**  
aus der **Kaiser- u. Kaiserin-Familien**, vom **G. & H. Schulz**.  
Zeitig empfehle frisch:  
**Pöckelkochen mit Meerrettig**  
oder **Sauerkohl**,  
sowie **warme u. kalte Speisen** zu jeder Tageszeit. Um freundlichen Anruf bitten  
**Franz Kaiser, Gr. Brauhausstr. 31.**

## Wettin,

Gasthof zum **Prinz u. Preussen**  
Sonntag den 2. Februar  
von **Abends 7 1/2 Uhr ab**  
**Großer Maskenball.**  
Gierig ladet ergeben ein **A. Elste.**

## Sennowitz,

Gasthof z. **schw. Adler.**  
Sonntag den 2. Februar  
**Balkmusik.**  
Ergeben ladet ein **Carl Heinrich.**

## Felssen,

Sonntag d. 2. Februar v. **Abends 7 Uhr ab**  
noch einladet **A. Friedel.**

## Kippanrad Gemüthlich. Fritz,

St. Braunsstr. 15a.  
empfehle seine freund. **Volledien**, sowie sein **Internat. Theater-Bureau.** **Otto Kanze.**

## Breesen u. E.

Sonntag den 2. Februar ladet zum **Masken-Ball**  
im **Schulze'schen Wirthshaus** freundlich ein  
Der **Gesang-Verein.**

# Schwarze Kleiderstoffe.

## Spezialität meiner Firma: Geraer Damen-Kleiderstoffe.

Nur erstklassige solide Fabrikate.

Direkter Bezug aus den bedeutendsten Fabriken.

**Seide, Sammete, Besätze etc.** in grösster Auswahl.

Es ist das Prinzip meiner Firma: **Nicht das Billigste, sondern das Beste zu den denkbar niedrigsten Preisen anzubieten.**

### Paul Eppers, Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 13-15.

Reichhaltige Musterversendungen nach auswärts bereitwilligst.

**Bratwurstglöckle.**

Neu! Diesen Monat Neu!

2 uniformierte rothe Husaren-Damen-Orchester (Crompeter-Corps.)

Anfang früh 11 Uhr.

**Zum Bären-Bräu, Harz 51.**

Sonnabend den 1. Februar, Abends erstes Auftreten des **Damen-Orchesters „Nellas“** aus Wilhelmshaven.

**Echt bayr. Bier.**

Helles Bären-Bräu Dunkles Bären-Bräu

1/2 l 20 a, 1/4 l 10 a. 1/2 l 25 a, 1/4 l 15 a.

Sonntag: Fröh-Schoppen-Concert.

**Verein „Germania“.**

Unter Maskenball findet am 2. Februar, von Abends 7 Uhr an, in der Saaltheaterbühnenhalle. Zur Aufführung gelangt: Spanien und England und Urtümliche Singscene.

Karten sind zu haben H. Protasch, Erbstadtstr. 38, K. Mehl, Bierstr. 32, R. Liebig, Nordstr. 3, P. Otto, Bari 51.

**Restaur. Zum Stadtwappen,**

Poststr. 12 (alte Fülle), in unmittelbarer Nähe des Quartiers.

Vorzügliche Küche. Gute geputzte Bier u. Weine. Prompte Bedienung. 2 schöne Vereinszimmer, ca. 30-70 Personen fassend.

Franz Wilsch.

Zub. Hermann Gödecke.

**Kittelmann's Restaurant,**

Sonnenbogensstrasse.

Sonntag: **Grosser Narrenabend** mit Gedächtnisfeier.

Selbstbäckene Stundchen, ff. Speisen u. Getränke. Narrenkranzchen gratis. - Unterhaltung abwechslungsreich.

Es ladet freundlich ein. Der Vorst.

**Böllberg.**

**Kurzahls' Kaffeegarten.**

Sonntag: Bockbier und Speckkuchen, ff. Pfannkuchen, wozu ergebenst einladet.

E. Kurzahls.

**A. Klar's Masken-Verleih Institut,**

Gelbststrasse 3, empfiehlt

**Masken-Costüme** für Damen und Herren in grösster Auswahl zu billigen Preisen.

**Ausschank der Hall. Aktien-Bierbrauerei,**

Deussenerstr. 1.

Heute Sonnabend den 1. Februar: **Bockbier und Sooleier.**

Sonntag den 2. Februar früh: **Bockbier mit Speckkuchen,** Ragout ff., Abends kalte und warme Speisen, der Jahreszeit entsprechend.

Hochachtungsvoll H. Becker.

**Steinweg-Bannischer-Chor-Club,**

Unter diesjähriger

**Maskenball** findet Sonnabend den 4. Februar 1902 in den festlich decorierten Räumen in Coburgs Bellevue, Einbnstr., statt. Einladungskarten sind bei den Vorstandsmitgliedern, sowie im Cigarrengeschäft von H. Lange, Steinweg zu haben. **Anfang 8 Uhr.**

Der Vorstand.

**Herrn Spinoh's Restaurant, Chorstr. 21.**

Sonntag den 2. Februar: **Grosser Narrenabend,** wozu freundlichst einladet.

D. D.

**Neue Gartenlaube Neue Gadeborststraße.**

Jeden Sonnabend und Sonntag **Grosser Familien-Abend.** Für Unterhaltung ist bestensorgt. **Gottlob Hoffmann.**

**Annenhof,**

Annenstrasse 1.

Sonntag früh: ff. Speckkuchen. Abends: Familien-Abend. ff. Pfannkuchen.

Es ladet ergebenst ein **Paul Wiese.**

**Wilh. Mahndorf's Restaur.,**

St. Zauberg 12.

Sonnabend den 1. Februar **Familien-Abend.** Gemütliche Unterhaltung, Speisen und Bier ff. „Zähringer Kröpfel“.

**Heilsarmee,**

Gr. Brauhausstr. 30, (Postfasse).

Sonntag Abend 8 1/2 Uhr **gr. Abschieds-Versammlung** einer Randbahn.

Es wird Jedermann freundlich eingeladen.

**Rest. z. Weltkugel.**

Sonntag den 2. Februar **Narren-Abend,** Kappen gratis, wozu freundlichst einladet.

W. Ullmann.

**Geselligkeits-Verein Halle-Saale.**

Sonntag den 2. Februar **Narren-Kränzchen** im Weidnerrestaurant.

**Turn- und Athletenklub „Einigkeit“.**

Sonntag den 2. Februar **Narrenkranzchen** in Schade's Schützenhaus, verbunden mit komischen Aufführungen. Großer Vorkampf.

D. O.

**Adolf Welge's Restaurant,**

St. Zauberg 5 n.

Morgen Abend **Bergnügter Familien-Abend.** Jeder ist herzlich willkommen.

**Krieger-Begräbnis-Verein.**

Montag d. 3. Februar, Abends 8 1/2 Uhr im Perennialsaal „Guttenberg“ **Ordentl. Generalversammlung.**

Tagesordnung: Abendunterhaltung am 9. Februar, 7 Uhr Abends im „Sporthotel“ etc.

Der Vorstand.

**Schwoltsch.**

Sonntag den 2. Februar **Grosser Maskenball.** Zur Aufführung kommt: Kalbfass und die lustigen Weiber.

Es ladet freundlichst ein **A. Welopp.**

**Zum gold. Eichhorn.**

Hermannstrasse 28.

Heute Sonntag und folgende Tage **Bockbier.** (ff. Speckkuchen.)

Es ladet ergr. ein **Carl Rudolph.**

**Restaur. z. Eintracht,**

Langenstraße 31.

Sonntag den 2. Februar **Grosser Bockbierfest.** Von früh 9 Uhr an Speckkuchen und Bockwürstchen. Für Unterhaltung ist bestensorgt. Ergebenst ladet ein **Emil Eilo.**

**Hotel Herzog Alfred,**

Merseburgerstrasse, neben dem Spaltheater. Adh.: Julius Müller.

Gute, sowie jeden Sonnabend: **Chüringer Klöße mit Gänsebraten.** - Hammelkotelet.

Jeden Montag: **Kartoffelpuffer.**

Jeden Dienstag: **Pökelknochen mit Meerrettig u. Klößen.**

**Concert-Lokal**

**Böhmische Bierhalle**

Rathhausstrasse 6.

Grosses carneval. Bockbierfest, ff. Concert ff.

einer großartigen Damen-Orchester-Kapelle. **Gustav Holbig.**

**Schmidt's Gesellschaftshaus.**

Sonntag den 2. Februar: **Grosser Ball.**

den 9. Februar: **ff. Maskenball.**

Jeden Dienstag, Donnerstag und Sonnabend **Gratis-Tanzstunde.**

**I. Menzenhauerscher Gitarre-Zither-Verein.**

Sonntag den 2. Februar im „Schlenker“

**Narrenkranzchen.** Anfang 4 Uhr. Der Vorstand.

**Klaus St. Lucas!**

Alte Promenade 8.

**Bier- und Speiserestaurant.** Gute sowie folgende Lage

**Grosses Bockbierfest.** Morgen Sonntag Anfang 5 Uhr.

Mähen gratis. **Speckkuchen. Bockwurst.**

**Weinberg.**

Empfehle meinen Saal, sowie Gesellschaftszimmer zur Unterhaltung von Festlichkeiten jeder Art.

**Ausschank ff. Bauschauer Pilsener, ff. Münchener Töwen-Bräu.**

Emil Kauer.

**Goldener Hirsch,**

Schiffgraben 63, Jng. H. Traudorf.

**Täglich Concert** renommierter Damen-Kapellen. Neues Ensemble.

**Grossartigste Musik. - Im Festsaal Sonntag Grosser Ball.**

**Gesellschaftshaus Diemitz.**

Sonntag den 2. Februar, Anfang 8 1/2 Uhr **Gesellschaftskränzchen,** wozu freundlichst einladet **Fr. Lutzmann.**

**Giebichensteiner Familien-Club.**

Sonntag den 9. Februar **Grosser Maskenball** im „Burgtheater“. ff. Großartige Neberrassungen. Karten sind zu haben beim Vorsitzenden **Fritz Richter** und im „Burgtheater“.

**Conditorei u. Café Br. Pudmennyk,**

Gr. Steinstraße 68, nahe der Hauptpost.

Täglich frisch: geschmackvolle Torten, Kaffee- u. Theegebäck.

Spezialität: **echt schlesischer Sträussel-, Butter- u. Eisenbahnkuchen.**

ff. Bäckwiesbäcker. ff. Bäckwiesbäcker.

### Stadt-Theater Halle a.S.

Direktion: M. Richards.  
Sonntag den 2. Februar 1902.  
Nachmittags:  
29. Fremden-Vorstellung zu seinen Preisen.  
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende gegen 6 Uhr.  
Aus vielfältigen Vorstellungen:

#### Der Zigeunerbaron.

Operette in 3 Akten. Nach einer Original- u. Tschechi's von J. Schöner. Musik von Johann Strauß.  
Regisseur: Fritz Wendt.  
Dirigent: Kapellmeister Fidel.  
Personen:  
Graf Peter Komonich, Obergespan des Zemejer Comitates . . . Theo Manden.  
Conte Gernero, König. Kommissar . . . G. Staßberg.  
Sanber Barufand, ein junger Emigrant . . . Fritz Grueßli.  
Raiman Jupan, ein reicher Schmiedezüchter im Banate . . . Fritz Wendt.  
Arfena, seine Tochter . . . Hanna Götz.  
Mirabella, Erziehlerin im Hause Jupan's . . . Z. Kaufmann.  
Cintara, ihr Sohn . . . Georg Förster.  
Gypra, Jigunerin . . . M. Grambow.  
Gusti, Jigunerinmädchen . . . Helene Engelke.  
Walt, Dito Königk. . . J. J. J.  
Jossi, Jiguner . . . Ferd. Amberg.  
Hühli, Jiguner . . . Adolf Dalwig.  
Der Hutmachermeister v. Wien Hans Schick.  
Emil Widder, Beamter.  
Nikola, Jupan's Knecht. Emil Böhnen.  
Schiffeschen, Jiguner, junge Gaisos, Jigunerinnen und Jigunerinnen, Esas banten, Grenobler, Pularen, Marktweiden, bewinnet, Bagen, Vortoren, Hofbanten, Raubscharen, Volk etc.  
Ort der Handlung: 1. Akt: Im Zemejer Banate. 2. Akt: In einem Jigunerndorf ebenbüchlich. 3. Akt: In Wien.  
Zeit der Handlung: Gegen Mitte des vorigen Jahrhunderts.  
Nach dem 1. u. 2. Akt eine längere Pause.

Abends:  
140. Vorteil, im Fasch. Abom. 4. Viertel.  
42. Vorstellung außer Abommere.  
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 Uhr.  
— Mit neuen Dekorationsen!  
Noodität Sam 4. Male: Noodität

### Alt-Heidelberg.

Schnupspiel in 3 Akten v. W. H. Meyer-Forster.  
In Scene gesetzt vom Oberregisseur Karl Schöpling.  
Personen:  
Karl Heimlich, Geringverdiener: Herm. Träger.  
Friedrich Schöler, Schriftf. u. H. Schmalz.  
Erasmdmüller von Haugl, Herr. Träger.  
Gretel, G. Schmalz.  
Hofmarschall Freiherr von Ballinger, G. Schöpling.  
Kammerherr v. Heitenberg, Georg Förster.  
Kammerherr Baron von Wiegert, K. Schreiner.  
Dr. phil. Jüttner, Fritz Wendt.  
Lug, Kammerdiener, K. Staßberg.  
Georg von Heideberg, G. Kuntz.  
Karl Viktor, Oberleutnant, Ferd. Amberg.  
Kurt Engelbrecht, J. J. J.  
Wing, J. J. J.  
von Wedell, Caro-Vorhilfe, Mar. Schiefer.  
Ritter, Gattin, Eugen Guß.  
Franz Ritter, G. Kuntz.  
Frau Dorff, deren Zante, Z. Kaufmann.  
Kellermann, Ferd. Amberg.  
Käthe, M. Stenischländer.  
Ein Musikant, Adolf Dalwig.  
Schülermann, Georg Jungf.  
Hans, Emil Köhler.  
Heute, K. Jänischlag.  
Heinrich, Student, Mar. Johl.  
Mitglieder d. Heidelberg-Corps, „Bambalia“, „Sacro-Boruria“, „Garcinia“, „Gueti-pachala“, „Venerania“, „Cecilia“, Kammerherren, Offiziere, Musikanten, Soldaten.  
Während dem 2. u. 3. Aufzuge 4 Monate, während dem 3. und 4. Aufzuge 2 Jahre.  
Nach dem 2. Aufzuge eine längere Pause.

Montag den 3. Februar 1902.  
141. Vorteil, im Fasch. Abom. 1. Viertel.  
99. Abom.-Vorstellung. Farbe blau.  
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 Uhr.  
Sum letzten Male:

### Die Fledermaus.

Operette in 3 Akten von Johann Strauß.  
Regisseur: Fritz Wendt.  
Dirigent: Kapellmeister Robert Erdmann.  
Personen:  
Gabriel v. Eisenstein, Reutier: Georg Förster.  
Natalie, seine Frau: Marg. König.  
Frank, Geschäftig-Direktor: G. Staßberg.  
Willy Orlowka, Diener: G. Stenisch.  
Ulrich, sein Gefangener: Fritz Grueßli.  
Dr. Falke, Notar: Theo Manden.  
Dr. Witz, Advokat: Karl Wendt.  
Wilde, Stubenputzender: Anna Groß.  
Johann, ein Capdier: Hans Bekow.  
Mamulin, Gefandlichste: Josef Kogel.  
Attachs, Amerikaner: Hans Köhler.  
Barrau, Amerikaner: Mar. Schiefer.  
Garrison, ein Meuterei: Mar. Schiefer.  
Stroh, Geistesblinder: Fritz Wendt.  
Wnan, Kammerdiener des Prinzen: Emil Köhler.  
Cob: M. Stenischländer.  
Necanie: Selma Vogl.  
Felicitas: Clara Franke.  
Edi: Fritz Wendt.  
Ninni: Johes Wenzel.  
Pamoline: H. Böhner.  
Gisela: G. Stenisch.  
Sabine: Wally Rüdch.  
Tante Gualita: Z. Kaufmann.  
Gisler Diener: K. Jänischlag.  
Zweiter Diener: Alois Nag.

### Ab i. Febr. **Walhalla-Theater.** Ab i. Febr.

# Gross. Sensations-Original-Bicycle-Renn-Akt,

ausgeführt von der Jones Hilliard-Truppe  
auf der Jones Hilliard Patent-Bühnen-Radsfahr-Rennbahn  
mit 65° Steigung,  
unter Mitwirkung des weltberühmten australischen Champions  
**Charlie Jones.**  
Die Jones Hilliard-Truppe ist die Erste und Original-Truppe, welche diese Produktion auf der Bühne des Spezialitäten-Theater brachte, und trifft am 1. Februar c. nach bedeutendem Engagement im Circus Busch, Berlin, hier ein.  
Hierzu das gänglich neue Elite-Programmm.

### Apollo-Theater,

Direktion: Gustav Poller.  
am Nischplatz, nächste Nähe des Hauptbahnhofs.  
Von heute den 1. Februar ab täglich Abends 8 Uhr:  
**Der völlig neue, großartige Spielplan.**  
Spielplan der weltberühmten, in ihren Leistungen einzig dastehenden  
**Original-Bicycle-Renn-Truppe**  
auf einer eignen auf der Bühne errichteten Rennbahn mit **65° Steigung.**  
**5 Rennfahrer.**  
Das Sensationellste auf dem Sportgebiete!  
Die Truppe trifft heute aus ihrem Engagement im Circus Schumann, Berlin, hier ein.

### Stadt-Theater Leipzig, Neues Theater.

Sonntag den 2. Februar 1902.  
**Lohengrin.**  
Montag den 3. Februar 1902.  
**Die Geisha.**  
**Altes Theater.**  
Sonntag den 2. Februar 1902. Nachmittags:  
**Frau Holle.**  
Abends:  
**Jadwiga.**  
Montag den 3. Februar 1902.  
**Alt-Heidelberg.**

**Almao Brothers,** Klavier, Violine und Springen.  
**Marie Baumgarten,** Concert-Sängerin.  
**Clown Majo,** Musical Heberdrelli-Kunst.  
**Dröse's Velograph,** neue Serie seiner prächtigen lebenden Photogrammen. Ende gegen 11 Uhr.  
Am 6. Februar: **Grosses Elite-Maskenfest** in den wunderbar decorirten Räumen des „Apollo-Theater“. Der Vorverkauf hierzu findet täglich Vormittags 11-11 Uhr im Theaters-Bureau statt.

### Walhalla-Theater.

Direktion: Richard Hubert.  
Ab 1. Februar c. r.:  
**Elite-Niejen-Programmm.**  
Die weltberühmte  
**Jones Hilliard-Truppe,** die Erste u. Original-Truppe der Welt. Sensations-Original-Bicycle-Renn-Akt auf der Jones Hilliard Patent-Bühnen-Radsfahr-Rennbahn.  
**Frl. Milly Capell,** Original-Springer-Akt. 1 arabischer Volkstanz mit Hundeballett.  
**Matweef-Hugoston-Truppe,** Russische Tanz-Operetten.  
**Das Leo Tardy-Trio,** Broadway-Lust-Operette.  
**The Nesadson's,** Musikalische Vokale.  
**Freres Leo,** Grottesco am dreifachen Red.  
**La Rose D'Arcansas,** gen. Die tommende Scenion.  
**Margarethe Goston,** Gesangs-Soubrette.  
**Amanda Nordstern,** Wühlicher Humorist.  
**Max Zerner,** Gesangs- u. Charakter-Humorist.  
**American Bioscope.** U. a.: Sc. Maj. an der Spitze der Robinson-Capagnie.  
Morgen Sonntag den 2. Februar von 11 1/2-1 1/2 Uhr:  
**Grosser Frühshoppen mit Frei-Concert.**  
Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr:  
**2 grotte Vorstellungen.**  
Ende der Abend-Vorstellung gegen 11 Uhr.  
Bühne der Bühne ist gewöhnlich.  
In den Nachmittags-Vorstellungen haben Eltern, Vormünder u. f. m. das Recht, auf je 1 Billet ein Kind frei einzuführen.

### Zoologischer Garten Halle.

Täglich geöffnet von 9 Uhr Vormittags bis 4 1/2 Uhr Nachmittags.  
Eintritt 50 Pfg. Kinder 30 Pfg.  
Sonntag Nachmittags von 3 1/2 Uhr ab  
**Grosses Militär-Concert,** ausgeführt von der gesamten Kapelle des Königl. Kaiser-Regts. „General-Feldmarschall Graf Blumenthal“ (Magdeb. Nr. 86), unter persönlicher Leitung des Herrn Musikdirektors Wiegert.  
**Saalschlossbrauerei.**  
Sonntag 2. Februar Anfang Nachmittags 3 1/2 Uhr:  
**Grosses Extra-Militär-Concert** ausgeführt vom Trompeter-Corps des Mansfelder Feld-Art. Regts. Nr. 75 unter Leitung des Maj. Musikdirektors Herrn Fr. Stado.  
Eintritt 30 Pfg.

### Wintergarten.

Morgen Sonntag Abend 8 Uhr:  
**Grosses Concert** der Kapelle des Maj. Sül.-Regts. „Generalfeldmarschall Graf Blumenthal“ (Magdeb. Nr. 86).  
Eintritt 30 Pfg. O. Wiegert.  
**Sport-Hotel.**  
Morgen Sonntag Abends 8 Uhr  
**Gr. Münchener Concert.**  
Neue Lieder!!!  
Radolf Dietrich.

### Wintergarten.

Montag den 3. Februar 1902  
**Gr. Elite-Maskenballfest** mit Prämierung der drei schönsten Masken.  
Ballmusik, ausgeführt von der ganzen Kapelle des Maj. Sül.-Regts. „Generalfeldmarschall Graf Blumenthal“ Nr. 86. Vorverkauf Billets à 1.50 bei Herrn Feinbrenner & Jasper, Markt u. Gertrudstr. sowie Kunter, am Nischplatz u. Wintergarten. Abendhaje 2 Wf. Ganze Loge 20 Wf. Aug. Schulze.  
**Schützenhof an der Haide.**  
Morgen Sonntag  
**Grosses Frei-Concert.**  
in der mit neuer Ventilation versehenen, gut geeigten Glasfönatone.

### Stadt Jena, Landwehrstr. 13.

Sonabend den 1. Februar 1902:  
**Harrenabend.**  
Es labet freundlich ein  
Frd. Heiserath.  
**Gasthaus Radewell.**  
Sonntag den 2. Februar von Nachmittags 1 1/2 Uhr an  
Ballmusik, m. Hofmann.

### Lüke's

Hôtel u. Restaurant,  
Wagdenburgerstr. 27.  
Besitzer: Otto Herrmann.  
Sonntag früh 9 Uhr:  
**Speckkuchen** 30 Pfg.  
Mittags von 12-3 Uhr:  
**Bratensuppe u. Gefährten** 75 Pfg.  
**Abends von 6 Uhr Stam:**  
Taube mit Nudeln 75 Pfg.  
Sahnen-Cotelette 60 Pfg.  
Lachs mit Remouade 75 Pfg.  
Schellfischchen mit Salat 75 Pfg.  
**Logierzimmer** aus der Festlichste: Brauer 4-10 Uhr 15 Pfg.  
**Portmarder Nations-Bisener** 4-10 Uhr 20 Pfg.

### Café Roland.

Heute Sonnabend  
**I. grosses Concert**  
von der berühmten  
**I. Indauer Kapelle**  
„Wild-Amerika“.  
Sonntag  
**Grosses Familien-Concert!!!**  
Anfang 4 Uhr Nachmittags.

### Gasthof Queis.

Sonntag den 2. Februar  
**Grosser Maskenball**  
mit Preisverteilung.  
Hierzu labet freundlich ein  
Gottlieb Seidewitz.  
**Kaiser-Kaffee**  
St. Nicolastr. 27.  
Täglich **Elite-Abend-Concert**  
des Künstler-Ensembles **MORANA**.

### Welt-Panorama.

Die wäulge Schwitz.  
**Passendorf,**  
Gasthof zu den 3 Lilien.  
Sonntag den 9. Februar,  
Abends 7 1/2 Uhr  
**Grosser Volks-Maskenball.**  
Es labet freundlich ein  
F. Hude.

### Bennstedt.

Sonntag den 9. Februar  
**Grosser Volksmaskenball,**  
morg. ergeblich einlabet  
A. Schöne.  
**Rauchclub Sennewitz**  
Unser diesjährig  
**Maskenball**  
finbet Sonntag den 9. Febr. in den geräumig decorirten Räumen des Herrn Schmitz **Heinrich** statt.  
Musik von 2 Orchestern.  
Anfang 7 Uhr. Der Vorstand.

### Zur Glocke,

Restaurant u. Caf6, Wallhastrasse 13.  
Heute Sonntag:  
**Grosses Familien-Nuppenfest.**  
ff. Nod- und Vorgebier — ff. Vordwürschen — frische Pfannkuchen.  
— Nuppen gratis.  
Angenehme Unterhaltung wie bekannt.  
Es labet freundlich ein  
**Oscar Hüttenrauch.**

### Turnverein Morl.

Sonntag den 9. Februar  
**Maskenball,**  
morg. ergeblich einlabet  
Der Vorstand.  
Karten find von heute ab im Bierentafel und beim Parkgebäude d. Nöhe zu haben.  
**Verein Gemüthlichkeit.**  
Sonntag den 2. Februar  
**Grosser Lutzen- und Harren-Abend**  
in der „Neumarkt-Bierhalle“.  
Gäite willkommen.  
— Anfang Abends 7 Uhr. —  
O. Rose, Vereinswirth.

### Deutsche Trinkstube.

Sonntag und Montag:  
**Grosses Vordbierfest mit Spedfuchen.**  
Es labet freundlich ein  
**H. Reinert, Zischberg 1.**  
**Restaurant Petersberg,**  
Niederrichstrasse 64.  
Sonntagen: **Kartoffelpuffer.**  
Sonntag: **Grosses Familien-Abend.**  
Ergeblich labet ein **G. Friebe.**

4.  
In den gen  
felbst, un  
Es ist all  
Gelingen  
Gedien  
elektrisch  
unmöglich  
haben ich  
Schein we  
mehren,  
nun ist  
mit die  
Nörte-Be  
miederlich